

Medienmitteilung der Gemeinde Schübelbach

Gemeinsame Jungbürgerfeier auf dem Chilbigelände

Die Gemeinden Schübelbach, Galgenen und Tuggen feierten am Samstagabend ihre Jungbürgerinnen und Jungbürger.

Für die diesjährige Jungbürgerfeier schlossen sich die Gemeinden Tuggen, Galgenen und Schübelbach zusammen und organisierten unter der Leitung von Nadia von Holzen, Gemeinderätin von Schübelbach und Präsidentin der Freizeitkommission, einen geselligen und adrenalinreichen Abend.

Nach dem Adrenalin-Kick: Austausch von Jugend und Politik

Die Jungbürgerfeier fand am Samstagabend auf dem Chilbiplatz in Siebnen statt und umfasste einen Apéro sowie ein Nachtessen – serviert durch das Echo vom Grundgässli (EVG) –, sowie den Besuch von drei Bahnen auf dem Chilbi-Gelände.

Das neue Konzept, welches die Gemeinde Schübelbach vor einem Jahr ins Leben gerufen hat, scheint bei den 18-Jährigen Anklang zu finden: Insgesamt folgten 50 Jugendliche der Einladung ihrer Gemeinde.

Vor Ort konnten sie sich mit Gleichaltrigen, aber auch mit Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, Mitgliedern der Freizeit- sowie der Marktkommission austauschen und auf diversen Bahnen ihre «Magenfitness testen».

«Mit der Freiheit kommt die Verantwortung»

Stellvertretend für die drei Gemeinden begrüßte Othmar Büeler, Gemeindepräsident von Schübelbach, die jungen Gäste. Er sprach einerseits darüber, was es bedeutet, volljährig zu werden: «Ihr tragt nun mehr Verantwortung, genießt aber auch mehr Freiheiten.» Auch politisch können die jungen Erwachsenen nun in ihrer Gemeinde mitbestimmen. «Ihr entscheidet darüber, wie viel eure Gemeinde in Schulen investiert, wie der Verkehr geregelt sein soll, wie viele Steuern wir bezahlt und wo gebaut werden darf», erinnerte er sie, und mahnte zur Vorsicht: «Informiert euch breit und richtig. Hinterfragt, was ihr auf den Sozialen Medien seht. Diskutiert miteinander. Und bildet euch eure eigene Meinung. Nur so kann unsere einzigartige Demokratie weiter funktionieren.» Überhaupt lebe unsere Gemeinde von den Menschen, die in ihr wohnen. «Wir sind kein Bern oder Zürich, aber das ist genau unsere Stärke. Hier kennt man sich noch. Anlässe wie der Siebner Märt verbinden die Märchler Gemeinden wie kaum anderswo.»

Er wünschte den Jugendlichen alles Gute für die Zukunft, wie auch immer diese aussehen werde und wohin auch immer es sie verschlagen werde. «Eure Gemeinde wird immer eure Heimat bleiben.»

Anschliessend erhielten die 24 Jungbürgerinnen und Jungbürger aus der Gemeinde Schübelbach einen 30-Franken-Gutschein für eine Mahlzeit im EVG-Zelt. Bei einem Caramel-Köpfl klang der Anlass gemütlich aus.

Gemeinderat Schübelbach

[Hier geht's zur Foto-Auswahl](#)

Legende: Spass, Action und Gespräche standen am Samstag an der Jungbürgerfeier in Siebnen im Zentrum. Fotos Gemeinde Schübelbach

Gemeinde Schübelbach **GEMEINDEKANZLEI**

Anouk Arbenz
Kommunikationsverantwortliche

Grünhaldenstrasse 3
8862 Schübelbach

anouk.arbenz@schuebelbach.ch
Tel. 055 450 56 59
www.schuebelbach.ch